

Sehr geehrte Eltern und Sorgeberechtigte,

vielen Dank für die sehr gute und verständnisvolle Zusammenarbeit am heutigen Tag. Gegen 8.45 Uhr konnte wir bereits ca. 50 Schüler*innen mit Erkältungssymptomen auf einen sicheren Heimweg übergeben. Ihnen allen wünschen wir, wie auch den erkrankten Kolleg*innen gute Besserung!

Viele Schüler*innen haben von uns bereits heute Aufgaben und Hinweise für ein Lernen zu Hause erhalten. Viele haben auch schon das entsprechende Material mit nach Hause genommen.

Gegen 14.20 Uhr erhielten wir die Information, dass in Thüringen ab Dienstag die Schulen geschlossen sind. Wir begrüßen im Interesse einer klaren Regelung zum Schutz älterer und gefährdeter Mitbürger*innen diese Entscheidung. Wir haben uns bereits heute im Laufe des Tages und in einer Beratung am Mittag (vor der Entscheidung) zum Vorgehen unserer Schule verständigt.

Es gelten für unsere Schule ab sofort folgende Regelungen:

1. Montag

- a. Die Schule hat geöffnet und es kann ein dem Stundenplan entsprechender Schulbetrieb stattfinden.
- b. Der Frühhort findet statt.
- c. Schüler*innen die Erkältungssymptome haben oder Verwandte/ Bekannte in ihrer direkten Umgebung haben, die Erkältungssymptome haben oder wo Sorgeberechtigte bereits am Montag die Betreuung der Schüler*innen und die Erfüllung der schulischen Aufgaben sichern können, dürfen entschuldigt zu Hause bleiben. (diese Regelung können wir treffen, da wir die Schließung heute bereits geordnet vorbereitet haben)
Die Schüler*innen müssen am Montag unbedingt als krank oder zu Hause lernend gemeldet werden. Bitte nutzen Sie dafür möglichst das Formular der Homepage (gern auch schon am Wochenende). Schreiben Sie bitte im Betreff Namen und Klasse.
- d. Es gibt am Montag kein Frühstück (die Lieferungen wurden abbestellt). Bitte den Schüler*innen Frühstück mitgeben. Die vorhandenen Lebensmittel werden eingefroren.
- e. **Bitte an die Abbestellung des Essens bei DLS für Montag denken! Ab Dienstag erfolgt es automatisch.**
- f. Wer noch Material und Bücher für die schulischen Aufgaben zu Hause benötigt, kann dieses im Laufe des Tages abholen.

2. Ab Dienstag bis auf weiteres (vorerst Beginn Osterferien)

- a. Die Schule ist geschlossen.
- b. Die Leitung der Schule und das Sekretariat sind besetzt.
- c. Die Pädagog*innen sind im Dienst (teilweise vor Ort, teilweise im Homeoffice)
- d. Es ist eine Notbetreuung nach den genehmigten Kriterien des TMBJS und der Gesundheitsämter eingerichtet. (Genauerer dazu folgt)
- e. Für die Klasse 1-4
 - i. Die Klassenlehrer*innen haben mit den Schüler*innen Aufgaben und die Nutzung des Materials besprochen.
 - ii. Die Klassenlehrer*innen halten mit Ihnen als Eltern Kontakt und steuern die schulischen Aufgaben, fachliche Begleitung aus der Ferne etc.
- f. Für die Klassen 5-8
 - i. Die Klassenlehrer*innen haben mit den Schüler*innen über Aufgaben gesprochen und in den meisten Fällen das Material mitnehmen lassen.

- ii. Die Klassenlehrer*innen halten mit Ihnen als Eltern Kontakt und steuern die schulischen Aufgaben, fachliche Begleitung aus der Ferne etc.
 - iii. Die Klassenlehrer*innen senden den Schüler*innen direkt oder über sie weitere Aufgaben und „sammeln“ Lösungen etc ein.
 - iv. Klasse 5a: Da Frau Andrä weiterhin krank ist, werden sich Frau Glos und Herr Dr. Leipold bei den Eltern melden.
- g. Für die Klassen 9/10
- i. Die Fachlehrer*innen haben mit den Schüler*innen über Aufgaben, und das Vorgehen gesprochen bzw werden dies noch per Mail tun.
 - ii. Die Fachlehrer*innen halten mit den Schüler*innen Kontakt und steuern die schulischen Aufgaben, fachliche Begleitung, teilweise auch Bewertung von Leistungen aus der Ferne etc.
 - iii. Die Klassenlehrer*innen oder Fachlehrer*innen melden sich bei den Sorgeberechtigten, wenn etwas genial ist oder wir „Funkstille“ erleben.
 - iv. Die Prüfungen sollen nach aktueller Aussage wie geplant stattfinden.
- h. Vereinbarte Gespräche mit Eltern werden auf ihre Dringlichkeit geprüft und die Eltern werden informiert.

Kommunikation für eine Unterstützung des Lernens zu Hause und Datenschutz

Die außergewöhnliche Situation erfordert sinnvolle Lösungen. Wir bitten Sie deshalb folgender Regelung zuzustimmen: Es dürfen Mails zwischen Pädagog*innen und Ihnen bzw. den Schüler*innen mit einem auf Unterricht und Schule bezogenen Inhalt versendet werden sowie einschlägige Unterrichts- und Lernportale genutzt werden. Dies kann auch das Versenden von individuellen Lösungen, Fragen und Antworten umfassen.

Der Situation entsprechend bitte wir darum, bei Nichtzustimmung zu dieser Regelung schriftlich per Mail unter Nennung des Namens und der Klasse bis Dienstag zu widersprechen. Ansonsten gilt es als Zustimmung für den Zeitraum der Schulschließung.

Anmeldung zur Notbetreuung ab Dienstag (vorab, denn die Kriterien seitens des TMBJS folgen)

Bei Bedarf senden Sie uns bitte bis Montag 10.00 Uhr einem Mail mit folgenden Daten:

Name, Klasse, Tag, Zeitraum, Grund für den Antrag (Tätigkeit im Gesundheitswesen, Pflege,...)

Alle weiteren Fragen und Planungen nehmen wir schrittweise vor. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis und vertrauen auf unsere sehr gute Zusammenarbeit.

Sobald es neue Informationen gibt, werden Sie über die Homepage oder per Mail informiert.

Wir bitten Sie, alle zu klärenden Fragen am Montag schriftlich an uns zu richten oder uns telefonisch zu kontaktieren.

Beste Grüße, bleiben oder werden Sie gesund und ein schönes Wochenende im Namen des gesamten Teams

Axel Weyrauch

Schulleiter